

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

Datum: 19.06.2007

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Vorsitz: Frau Kelnhofer

Teilnehmer: Frau Aumer, Frau Burghardt, Herr Dausch, Herr Hirler, Frau Kelnhofer, Frau Klein, Frau Kubista, Frau Meier, Frau Schachtner-Nunhöfer, Herr Schäfer, Herr Wankner, Frau Weigert, Herr Pfarrer Wiegele, Herr Hausler (Kirchenverwaltung)

Entschuldigt: Frau Höfer, Herr Huber, Herr Tischner, Fr. Spiegel (Kindergarten)

Protokoll: Herr Schäfer

Protokoll der Sitzung am 09.05.2007

Das Protokoll wird mit einer Klarstellung zum Punkt Ministrantenbetreuung ohne Gegenstimmen genehmigt.

TOP 1 — Einführung der neuen Taufvorbereitung

Zur Einführung verteilt und erläutert Pfarrer Wiegele das Merkblatt für Taufeltern und ein erklärendes Schreiben dazu. Beide Texte werden auch in der nächsten Atempause veröffentlicht. Anschließend wird auf die offenen Fragen aus der März-Sitzung eingegangen. Das neue Konzept wird als *der* Weg der Taufvorbereitung in VC etabliert. Es werden nicht von vornherein Ausnahmeregelungen formuliert, sondern bei Problemen gegebenenfalls Einzelfalllösungen gesucht. Die Taufvorbereitung soll für jedes Kind durchlaufen werden, also auch für Geschwisterkinder. Auch wenn die Taufe selbst anderswo stattfindet, wird den Taufeltern Segen und Taufvorbereitung nahe gelegt und in Absprache mit dem Tauf-Geistlichen durchgeführt werden. Es werden feste Termine für die Segnungen und für die Taufsonntage in die Jahresplanung aufgenommen und in der Atempause (im Advent jeweils für das kommende Jahr) veröffentlicht.

Der beschriebene neue Weg der Taufvorbereitung wird vom Pfarrgemeinderat einstimmig beschlossen.

TOP 2 — Umgestaltung des Ambo

Bei den Gesprächen über ein neues Taufbecken und einen festen Standort für dieses stellte sich heraus, dass die Vorstellungen des Kunstreferats der Diözese zur Gestaltung des Kircheninnenraums stark von denen der Gemeinde abweichen. Unabhängig von einem möglichen langfristigen Konzept soll jedoch kurzfristig die Möglichkeit einer Ablage des Evangeliars geschaffen werden. Pfarrer Wiegele schlägt vor, den Ambo in der Kirche (ähnlich wie den in der Kapelle auch) nachträglich mit einer senkrechten Platte zu versehen und ihm so optisch mehr Gewicht zu geben. Dabei soll auf der Vorderseite des Ambo eine Ablage integriert werden. Der Sachausschuss Liturgie hat sich bereits für dieses Vorhaben ausgesprochen. Auch der Pfarrgemeinderat beschließt bei einer Enthaltung, den Ambo aus liturgischen Gründen entsprechend umzugestalten. Pfr. Wiegele wird Kontakt aufnehmen zu Hrn. Larasser, aus dessen Werkstatt der Ambo stammt.

TOP 3 — Stellenwert der Fronleichnam-Stadtprozession

Pfarrer Wiegele erläutert, dass das Fronleichnamfest von seiner Entstehung her ein Fest der gesamten Stadt ist. Die Messe und Prozession findet am Fronleichnamstag zentral in der Innenstadt statt, in den Gemeinden gibt es nur abends eine einfache Messe. Leider nehmen nur wenige Gemeindemitglieder an der Stadtprozession teil. Nach kurzer Diskussion zu Gründen und Verbesserungsmöglichkeiten wird vorgeschlagen, die Werbung für die Stadtprozession in unserer Gemeinde zu intensivieren und vor allem einen Treffpunkt für die Teilnehmer aus VC zu vereinbaren und evtl. auch durch eine Tafel oder ein Schild während der Prozession kenntlich zu machen. Der Treffpunkt soll zusammen mit der Einladung auf Plakaten und in der Oster-Atempause veröffentlicht werden.

Messe und Prozession bei unserer Pfarrfronleichnamfeier waren gut besucht, die speziell eingeladenen Erstkommunionkinder fast vollzählig.

TOP 4 — Termine – Informationen – Berichte

Die diesjährige, dritte Etappe des Jakobsweges führte die teilnehmenden Pilger von Kempten im Allgäu bis in die Schweiz.

Für die laufende Sachspendenaktion in Zusammenarbeit mit der Fa. Goodsellers wurde ein erster Abholtermin bei 23 Familien durchgeführt. Als unglücklich wird gewertet, dass in zwei Nachbarparreien eine solche Aktion gleichzeitig durchgeführt wird. Dadurch kommt es zu Überschneidungen bei der Werbung (Verteilung von Handzetteln außerhalb der Pfarreigrenzen) und möglicherweise zu Problemen bei der Zuordnung der Spenden zu den Pfarreien. Eine entsprechende Anfrage an Goodsellers ist noch offen.

Die Sternwallfahrt der Nachbarparreien nach Maria Ramersdorf aus Anlass des 100. Jahrestages war mit ca. 30 Teilnehmern aus VC gut besucht.

Als Fortführung und Vertiefung des ersten Glaubensseminars bietet Diakon Dausch einen Gesprächskreis an unter dem Thema "Glauben teilen – Bibel teilen – Leben teilen" (12 monatliche Treffen). Am ersten Treffen nahmen 12 Personen teil. Im nächsten Jahr wird außerdem ein weiteres Glaubensseminar angeboten, mit anderen Themen, so dass sowohl "Anfänger" wie "Fortgeschrittene" teilnehmen können.

Die Frage der Sitzungszeiten des Pfarrgemeinderats wird kurz diskutiert. Für eine Verlegung der Anfangszeit von 20:00 Uhr auf 19:45 Uhr findet sich keine deutliche Mehrheit, die Sitzungen sollen jedoch gestrafft werden, so dass sie bis 22:00 Uhr beendet sind.

Termin des Besinnungstags des PGR ist der 29. Sept., Referentin wird Fr. Krippner sein.

An vier Abenden im Juli werden Tanzübungsabende angeboten, als Fortführung des Tanzkurses, aber offen für alle.

Die diesjährige Morgenwallfahrt unter dem Thema "Unterwegs sein mit Gott" ist am 7. Juli.

Vom 14. bis 16. Sept. wird es wieder ein Exerziten-Wochenende gemeinsam mit zwei Nachbarparreien veranstaltet unter dem Thema "Bewusst leben".

Das Thema der diesjährigen Kinder-Bibel-Tage im Herbst werden Geschichten aus dem Buch Tobit sein: "Mit Engeln unterwegs".

Senioren unserer Gemeinde können eine begrenzte Anzahl von Generalproben-Abonnements für die Münchner Philharmoniker erwerben.

Nächste Sitzung: Mittwoch, 18.07.2007 um 20:00 Uhr im Leseraum

Protokollführer:

Jürgen Schäfer